© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Der internationale Tauschverkehr der wissenschaftlichen Korporationen in Oesterreich.

Neuerdings ist ein Rundschreiben der Internationalen Austauschstelle bei der k. k. Statistischen Zentralkommission ausgegeben worden, welches mich veranlaßt, eine Erweiterung des Geschäftsumfanges dieser Stelle anzuregen.

Die wissenschaftlichen Bestrebungen in Oesterreich, welche durch den Austausch von wissenschaftlichen Druckschriften seitens der interessierten Korporationen mit denen des Auslandes eine mächtige Förderung erfahren, genießen infolge der beschränkten, der Unterrichtsverwaltung hiefür zur Verfügung stehenden Geldmittel lange nicht die verdiente Unterstützung und bei weitem nicht jene, wie sie im Auslande den in Betracht kommenden Korporationen zuteil wird.

Es würde nun für alle jene wissenschaftlichen Korporationen, welche überhaupt einen größeren Austauschverkehr mit dem Auslande pflegen, eine wesentliche Unterstützung bedeuten, wenn dieser durch die Internationale Austauschstelle der k. k. Statistischen Zentralkommission nicht nur auf die Vereinigten Staaten von Nordamerika mit Hilfe der Smithsonian Institution beschränkt bliebe, sondern den mit dem gesamten Auslande zentralisieren würde. Dies ist ja schon in der Schweiz und in Frankreich der Fall und könnte auch in Oesterreich durchgeführt werden, zumal es sich nur um den sicher mit keinem unerschwinglichen Aufwande verbundenen Ausbau einer bestehenden Organisation handelt.

Die Vorteile für die beteiligten Kreise in Oesterreich liegen nicht nur auf wissenschaftlichem Gebiete, sondern auch erheblich auf materiellem, indem dadurch die einzelnen Korporationen sehr viel Arbeit und Geld ersparen würden und auch eine viel größere Sicherheit bei der Versendung in fernere Gegenden einträte, welche heute naturgemäß nicht zu erreichen ist, kurz Vorteile, die im allgemeinen Interesse gelegen nur der Nichteingeweihte zu unterschätzen geneigt ist.

Es ist zu hoffen, daß die Unterrichtsverwaltung aus den oben erwähnten Gründen sich den einmütigen Ansuchen der beteiligten österreichischen Körperschaften nicht verschließen würde und es wäre darum ein Einschreiten jeder einzelnen derselben beim Ministerium für Kultus und Unterricht baldmöglichst zu empfehlen.

Ludwig Freund.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: 60

Autor(en)/Author(s): Freund Ludwig

Artikel/Article: Der internationale Tauschverkehr der wissenschaftlichen Korporationen in Oesterreich 172